

Anmeldung bitte eingescannt oder abfotografiert per
Mail an: office@artemis-theater.de

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich an für den:

Schauspiel-Workshop in Innsbruck mit Hannes Pendl

Kursdauer: Sa+So 28. Februar+01. März 2026

Sa+So 10:00 – 18:00 Uhr

Soll als Vorsprechen gewertet werden: ja ☐ nein ☐

Name.....

PLZ/Ort/Strasse.....

Handy.....Email.....

Geb.Datum.....

Meine Teilnahme am Unterricht gründet auf Freiwilligkeit und Selbstverantwortung.
Ich erkläre mich bereit für meine Gedanken, Gefühle und Handlungen die volle
Verantwortung zu übernehmen und die Kursleiter:innen von jeglichem Anspruch
freizustellen.

Kursgebühr: 215€

Überweisen bitte an:

Artemis Schauspielstudio GmbH

IBAN: AT52 5700 0300 5563 2704

BIC: HYPTAT22 Hypo Tirol

Verwendungszweck: Schauspiel-Workshop FEB26 Innsbruck

Die Kursgebühr wird mit Einsenden des Anmeldeformulars fällig.

Ich habe die umseitigen Teilnahmebedingungen gelesen und erkläre mich mit ihnen
einverstanden.

Datum & Unterschrift

Teilnahmebedingungen für Seminare in der Artemis Schauspielstudio GmbH an den Standorten München, Innsbruck, Essen und Leipzig:

Anmeldung

Ein Vertrag auf Teilnahme an diesem Seminar kommt durch Ausfüllen und Absenden des Anmeldeformulars in schriftlicher- oder elektronischer Form (PDF per E-Mail oder per Post) zustande.

Anmeldungen sind verbindlich.

Die Anmeldung wird nach Erhalt unter Berücksichtigung freier Seminarplätze kurzfristig gebucht. Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Teilnahmegebühr

Es gelten die zur Zeit des Vertragsabschlusses auf artemis-theater.de veröffentlichten Preise. Die Preise verstehen sich pro Person. Der Seminarpreis wird bei Anmeldung fällig und wird auf das angegebene Konto überwiesen.

Wir sind als Bildungseinrichtung anerkannt und daher umsatzsteuerbefreit.

Seminarabsage

Wir sind berechtigt, kurzfristig von dem Vertrag zurückzutreten, sofern sich bis 2 Wochen vor Seminarbeginn eine nicht hinreichende Teilnehmerzahl angemeldet hat. Hat der Teilnehmer bereits Gebühren an uns gezahlt, werden ihm diese in gezahlter Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen.

Stornobedingungen

Da die Seminarplätze nicht kurzfristig nachbesetzt werden können, berechnen wir folgende Stornogeühren: Bei schriftlichem Rücktritt, der uns spätestens bis zum 30. Tag vor dem Seminartermin erreicht, erstatten wir den Seminarpreis abzügl. 50.- € Bearbeitungsgebühr. Ab dem 30. Tag vor dem Seminar werden 50% des Seminarpreises, ab dem 6ten Tag wird der volle Preis erhoben. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen.

Kein Widerrufsrecht bei termingebundenen Workshops/Kursen/Seminaren

Gemäß § 312g Abs. 1 BGB steht Verbrauchern bei Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu. Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB besteht jedoch kein Widerrufsrecht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

Unsere Workshops/Kurse/Seminare finden zu spezifischen Terminen statt. Als Verbraucher haben Sie daher kein Widerrufsrecht. Der Grund ist, dass wir mit Vertragsschluss einen Platz für Sie reservieren, den wir bei einem Widerruf möglicherweise nicht mehr anderweitig vergeben können. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass Sie den mit der Anmeldung abgeschlossenen Vertrag nicht widerrufen können.

Haftung

Aus der Anwendung von erworbenem Fachwissen können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber uns geltend gemacht werden. Der Veranstalter haftet nicht für den Verlust, die Beschädigung von Sachen des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Durchführung des Seminars, soweit dies nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von uns zurückzuführen ist. Für Buchungskosten bzw. Reisekosten, die dem Teilnehmer im Falle einer Absage des Seminars durch uns entstehen, kann ebenfalls keine Haftung übernommen werden.

Der Teilnehmer erklärt seine Freiwilligkeit und Selbstverantwortung für die Teilnahme und übernimmt die volle Verantwortung für sein Tun und Handeln und stellt damit die Seminarleiter von jeglichem Anspruch frei.

Online-Unterricht

Sollte es im Laufe des Projektes erforderlich sein, Online-Unterricht abzuhalten, so wird dieser Unterricht gleich gewertet wie Präsenzunterricht.